

19. Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur Baden-Württemberg 2009

Für Schülerinnen und Schüler
der gymnasialen Oberstufe
(Jahrgang 11-13 bzw. 10-12)

schreiben fiebern gewinnen
19. Landeswettbewerb
Deutsche Sprache und Literatur
Baden-Württemberg 2009

Für Schülerinnen und Schüler
der Gymnasialen Oberstufe
(Jahrgang 11-13, bzw. 10-12)
Einsendeschluss: 31. Januar 2009

**schreiben &
Gewinnen**

Die Wettbewerbsunterlagen sind der Schule zugegangen.
Bitte wenden Sie sich an Ihre Deutschlehrerin oder Ihren Deutschlehrer.
Die Themen können Sie auch im Internet abrufen unter
www.landeswettbewerb-deutsch.de.
Sonstige Auskünfte unter
ewaldspilg@landeswettbewerb-deutsch.de
oder info@landeswettbewerb-deutsch.de

Wir danken DUDEN, dem Verlag
Biographisches Institut & F.A. Brockhaus-AG,
für freundliche Unterstützung


DUDEN

Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur Baden-Württemberg 2009

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
veranstaltet im Schuljahr 2008/2009 den

19. Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur

Der Wettbewerb will Schülerinnen und Schüler anregen, sich mit ihrer Muttersprache intensiver zu beschäftigen, z.B. in der Auseinandersetzung mit Werken der deutschen Literatur, mit der Geschichte und den Erscheinungsformen der heutigen Sprache oder durch die sprachliche Gestaltung eigener Wahrnehmungen, Beobachtungen und Phantasien.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe (Klassen 11-13 bzw. 10-12) an baden-württembergischen Schulen. Die Aufgabe besteht darin, eine **Hausarbeit** anzufertigen. **Sieben Themen** stehen zur Auswahl. Sie können je nach Aufgabenstellung auf unterschiedliche Weise bearbeitet werden: in analytisch-referierender oder in freierer Form, beispielsweise als Essay, Reportage, Feature, Theaterszene, Rede oder Dialog. Aufgaben mit diesem Symbol  können auch zu zweit bearbeitet werden.

Die Beiträge werden nach ihrer inhaltlichen und gestalterischen Qualität bewertet, insbesondere nach Ideenreichtum und Genauigkeit der Beobachtung, Differenziertheit der Themenschließung und der Reflexion, Angemessenheit und Originalität der Darstellungsform sowie nach Sprache und Stil.

Die **Hausarbeit** muss selbstständig angefertigt werden. Der **Umfang** ist begrenzt auf 15 Seiten (für Teamarbeiten auf 25 Seiten), A4, 32 Zeilen, 12pt, 1,5 Zeilenabstand. Eine entsprechende Word-Vorlage sollten Sie unter www.landeswettbewerb-deutsch.de/anmeldung abrufen.




Verwendete Literatur ist in einem Literaturverzeichnis anzugeben. Zitate sind kenntlich zu machen und zu belegen. Bei Arbeit mit dem Internet ist die genaue Adresse der verwendeten Quelle mitzuteilen. Die Wettbewerbsarbeiten verbleiben beim Land Baden-Württemberg.

Eine **Eingangsbestätigung** erfolgt im Februar über die **private E-Mail-Adresse**. Wer mit seinem Beitrag die Grundanforderungen erfüllt, erhält im April eine **Mitteilung über E-Mail** sowie ein **Buchgeschenk** im Juli an die Privatadresse, jedoch keine individuelle Würdigung der Arbeit. Das Kuratorium wählt die **Preisträgerinnen und Preisträger** aus und lädt sie vom **7. bis 10. Juli 2009** zu einem **Seminar** in landschaftlich und kulturell reizvoll gelegener Gegend ein. Dieses bietet Erfahrungsaustausch und Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Medien, Kunst und Kultur. Die Veranstaltung endet mit der **Preisverleihung und einem Empfang**, zu dem auch die Eltern der Preisträgerinnen und Preisträger sowie die betreuenden Lehrerinnen und Lehrer eingeladen werden.

Allen Preisträgerinnen und Preisträgern wird die Möglichkeit geboten, sich an einem Qualifikationsverfahren zur **Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes** zu beteiligen. Dieses besteht aus zwei Stufen: der Teilnahme an einer **Klausur** und - bei Erfolg - an einem **Kolloquium**. Jüngere Preisträger (10., 11. und 12. Klasse) können ihre Teilnahme um ein Jahr bzw. zwei Jahre verschieben.

Für Schülerinnen und Schüler der 11. bzw. 12. Klasse besteht die Möglichkeit, sich ihren Wettbewerbsbeitrag als **Besondere Lernleistung** innerhalb des Abiturblocks oder als **GFS** anrechnen zu lassen. Über Einzelheiten informieren Oberstufenberater/Oberstufenberaterin sowie der „Leitfaden“. Die vorliegende **Ausschreibung** sowie weitere Informationen können der Internetpräsenz des Landeswettbewerbs unter der Adresse www.landeswettbewerb-deutsch.de entnommen werden.

Themen für die schriftliche Hausarbeit*

- Thema 1 *Halt auf offener Strecke*
Beobachtungen
- Thema 2 *„Schlaf jetzt oder tu/wenigstens so.“*
 [Karl Krolow: Schlaflied, 1972]
Schlaf als Motiv in Gedichten Ihrer Wahl
- Thema 3 *Ein neuer Star?* - Casting im Fernsehen
Ein Essay
- Thema 4 *„Sie nähern sich einer positiven Phase.“*
 Die Sprache der Horoskope
- Thema 5 *Blind*
Gestaltung einer Situation
- Thema 6 Reinmar von Hagenau, James Blunt, ...
 Minnesänger?
Ein Vergleich mittelalterlicher Lieder und moderner Songs
- Thema 7 *„Das Land, von dem diese Geschichte erzählt, gibt es nicht. Ich weiß es, denn ich habe dort gelebt.“*
Schreiben Sie die Geschichte.

* Beachten Sie auch die Bearbeitungshinweise im Ausschreibungstext.

Teilnahmebogen

zum 19. Landeswettbewerb

Deutsche Sprache und Literatur Baden-Württemberg

Letzter Einsendetermin: 31. Januar 2009 (Poststempel)

Wir bitten Sie, deutlich in Druckbuchstaben schreiben, Zutreffendes anzukreuzen und Ihre Hausarbeit zusätzlich online auf der Webseite www.landeswettbewerb-deutsch.de/anmeldung registrieren zu lassen!

An das
Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung 7 Schule und Bildung
Postfach
79095 Freiburg i. Br.

Stichwort: Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur 2008

Hiermit melde ich mich zum 19. Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur Baden-Württemberg 2009 an und reiche eine schriftliche Arbeit mit digitaler Kopie auf CD-Rom oder per E-Mail ein.

--	--

Nachname

Vorname

Jahrgangsstufe 10 11 12 13

Ich habe das Thema Nr. bearbeitet.

Ich habe die Arbeit **allein** angefertigt.

Ich habe die Arbeit **gemeinsam mit** angefertigt. Name, Vorname

Sein/ihr Teilnahmebogen liegt ebenfalls bei.

--	--

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

--	--

Telefon

E-Mail-Adresse (unbedingt erforderlich!)

--

Name der Schule

--

Adresse der Schule: Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Zuständiges Regierungspräsidium Freiburg Karlsruhe Stuttgart Tübingen
(bitte im Sekretariat erkundigen!)

Wenn Sie eine Lehrkraft betreut hat:

Vorname, Name, Amtsbezeichnung

Sollte ich zu den Preisträgern gehören, bin ich mit der Veröffentlichung ja
von Auszügen meiner Arbeit und der Nennung meines Namens auch im nein
Internet einverstanden:

--

Datum

Unterschrift

--

Schulstempel (erforderlich)

Anlagen:

- Ein vollständig ausgefüllter Teilnahmebogen 2009 (und ev. der des Teampartners)
- Eine Wettbewerbsarbeit in schriftlicher Ausfertigung (Papierform) **mit vollständiger Privat- und Schulschrift auf dem Deckblatt (vgl. Word-Vorlage im Internet)**
- Eine Datei der Arbeit (nur im Format: *.doc oder *.rtf oder *.pdf) auf CD-Rom **mit Namen und Thema** (oder per Mail an: webmaster@landeswettbewerb-deutsch.de)
- Rückfragen bitte an info@landeswettbewerb-deutsch.de

KURATORIUM

Vorsitzende

StD' in Ulla Ewald-Spiller
Rotteck-Gymnasium Freiburg

Mitglieder

StD Renzo Costantino
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Stuttgart

OStD Paul Droll
Gymnasium Achern

StD Dr. Michael Egerding
Isolde-Kurz-Gymnasium Reutlingen

StD Dr. Günter Ernst
Regierungspräsidium Tübingen, Abt. Schule und Bildung

OStD Erhard Hönes
Ferdinand-Porsche-Gymnasium Stuttgart

Klaus Holoch
Leiter Presse- und Information, Duden-Verlag Mannheim

MinDgt Konrad Horstmann
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Stuttgart

Dr. Roman Luckscheiter
Germanistisches Seminar der Universität Heidelberg

Ltd. MR Ulrich Lübke
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Stuttgart

StD' in Dr. Angela Lüdtké
Lessing-Gymnasium Mannheim

Prof. Dr. Wolfram Mauser
Deutsches Seminar der Universität Freiburg

StD Ulrich Meyer
Kepler-Gymnasium Freiburg

Prof. Dr. Klaus Mönig
Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Freiburg

Prof' in Frauke Mühle-Bohlen
Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Freiburg

Udo Müller
Regierungspräsidium Freiburg, Abt. Schule und Bildung

Prof. Dr. Wolfgang Schöberle
Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Stuttgart II

Prof. Dr. Dr. hc Volker Schupp
Deutsches Seminar der Universität Freiburg

OStR Dr. Wolfgang Spreckelsen
Albert-Schweitzer-Gymnasium Gundelfingen

RSD Dr. Alois Schweizer
Regierungspräsidium Stuttgart, Abt. Schule und Bildung

StD Berthold Steinborn
Regierungspräsidium Karlsruhe, Abt. Schule und Bildung

Dr. Klaus Wormer
Regierungspräsidium Karlsruhe, Abt. Schule und Bildung

Internet

www.landeswettbewerb-deutsch.de

Web- und Medienverantwortung

StD Detlef Bähr
Scheffel-Gymnasium Lahr

Anfragen

ewald-spiller@landeswettbewerb-deutsch.de
info@landeswettbewerb-deutsch.de

Wir danken dem Verlag Bibliographisches Institut
& F.A. Brockhaus-AG für die großzügige Förderung.